

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Harald Gindra (**LINKE**)

vom 22. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Februar 2021)

zum Thema:

**Dauerstau an Kreuzung B101 / Nahmitzer Damm**

und **Antwort** vom 07. März 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. März 2021)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Harald Gindra (Die Linke)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26775**  
**vom 22. Februar 2021**  
**über Dauerstau an Kreuzung B101 / Nahmitzer Damm**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher den Bezirk Tempelhof-Schöneberg um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie hoch ist die tägliche Verkehrsbelastung an der Kreuzung B101 / Nahmitzer Damm? Erfolgt bereits Messungen? Ich bitte um Angaben zu den Zuständigkeiten, Messdatum und -ort der jeweiligen Erhebung und zu den jeweiligen Ergebnissen.

Antwort zu 1:

Die letzte von der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz durchgeführte Kfz-Erhebung am Knotenpunkt Hildburghäuser Straße / Friedenfelser Straße fand am 13.03.2018 von 7-19 Uhr (siehe beigefügte Anlage) statt. Dabei wurden Pkw, Lkw (> 3,5t), Krad, Busse und Radfahrende erfasst.

Frage 2:

Wurden in diesem Zusammenhang die Rückstaubbelastungen an dieser Kreuzung erhoben und welche Daten liegen vor?

Antwort zu 2:

Am Knotenpunkt Hildburghäuser Straße / Friedenfelser Straße wurden keine Rückstaubbelastungen erhoben.

Frage 3:

Täuscht der Eindruck, dass diese Kreuzung im berlinweiten Vergleich zu den Kreuzungen mit Bundesstraßen gehört, an denen Durchfluss-Kapazität und tatsächlicher Bedarf dauerhaft mit am weitesten auseinander liegen?

Antwort zu 3:

Zu einem Vergleich von Durchfluss-Kapazitäten liegen der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz keine auswertbaren Daten vor.

Frage 4:

Gibt es bauliche Veränderungsmöglichkeiten an dem Kreuzungsbereich, um Durchflusskapazitäten zu erhöhen?

Antwort zu 4:

Zur Erhöhung der Durchfluss-Kapazitäten müsste der Knotenpunkt grundhaft erweitert werden. Eine Erhöhung der Fahrstreifenanzahl auf den hochbelasteten Abbiegerelationen bedingt jedoch eine Vergrößerung der Verkehrsfläche und damit auch eine Verlängerung der Wege für den Fuß- und Radverkehr. Die Anpassungen würden somit nur teilweise wirksam werden. Zudem müsste ein Umbau unter anderem die Vorgaben des Mobilitätsgesetzes berücksichtigen, die eine weitere Flächeninanspruchnahme und veränderte Randbedingungen der Steuerung bedingen. Diese theoretische Betrachtung scheitert jedoch an den vorhandenen Platzverhältnissen. Eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit ist durch eine Umorganisation der Verkehrsströme innerhalb der heutigen baulichen Dimensionen nicht möglich.

Frage 5:

Welche Lösungsansätze werden geprüft, um den Dauerstau an der Kreuzung zu beheben?

Antwort zu 5:

Es gibt an dem Doppelknoten, wie an anderen Kreuzungen der Stadt auch, situativ verkehrliche Behinderungen durch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen. Die Leistungsfähigkeit für Kfz bei einer Kreuzung ergibt sich aus deren Größe (Anzahl der Fahrstreifen) im Verhältnis zum Verkehrsaufkommen. Bauliche Anpassungen sind (siehe Antwort zu 4) nicht umsetzbar.

Die Lichtsignalanlage (LSA) ist mit allen technischen Möglichkeiten zur Bemessung ausgestattet, um die Grünzeiten den aufkommenden Verkehren entsprechend bestmöglich zu verteilen. Zusätzlich besitzt die Lichtsignalanlage eine Bevorrechtigungsschaltung für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), die aktiv Freigabezeiten zugunsten des ÖPNV mit einer hohen Anzahl an dort verkehrenden Buslinien (sechs Linien mit 39 Fahrten pro Richtung und Stunde) umverteilen kann. Die aktuelle Steuerung schöpft die Möglichkeiten der LSA aus, weshalb hier keine weiteren Anpassungsmöglichkeiten gesehen werden.

Eine Verlagerung der Verkehre zugunsten des Umweltverbunds, wie sie den Zielen des Senats entspricht, wird auch zu einer Verringerung der verkehrlichen Behinderungen führen.

Frage 6:

Können mit dem Einsatz von „intelligenten“ Lichtsignalanlagen Optimierungen, wie Erhöhung des Fließverkehrs durch bessere LSA-Steuerung, erreicht werden?

Antwort zu 6:

Siehe Antwort zu 5.

Die Möglichkeiten werden im Bestand ausgereizt, zumal die LSA in einem komplexen System aus vier LSA n arbeitet. Die LSA n sind aufgrund der kurzen Knotenpunktabstände miteinander verbunden und kommunizieren miteinander.

Frage 7:

Gibt es mit dem Land Brandenburg gemeinsame Projekte, um den beruflichen Pendelverkehr umzulenken bzw. über bessere Angebote im öffentlichen Nahverkehr (VBB) zu reduzieren?

Frage 11:

Welche Ansätze oder Projekte verfolgt der Senat außerdem, um die Verkehrsbelastung dort zu reduzieren?

Antwort zu 7 und 11:

Die Länder Berlin und Brandenburg setzten sich gemeinsam für eine qualitativ hochwertige und attraktive Anbindung des Umlandes ein, um vor allem auch Pendlerinnen und Pendlern eine Alternative zum Pkw zu bieten. Um die Verkehrsbeziehungen im Schienenverkehr der Hauptstadtregion zu verbessern, haben beide Länder mit der Deutsche Bahn AG eine „Rahmenvereinbarung über das Entwicklungskonzept für die Infrastruktur des Schienenverkehrs in Berlin und Brandenburg“ (Projekt i2030) abgeschlossen. Ziel von „i2030“ ist, die Eisenbahn- und S-Bahnstrecken deutlich leistungsfähiger und attraktiver zu gestalten. Auch in der Vergangenheit wurden bereits von den Ländern im SPNV (Schienenpersonenverkehr) zusätzliche Fahrten und größere Fahrzeugkapazitäten bestellt und finanziert, in den kommenden Jahren ist ein weiterer Angebotsaufwuchs geplant. So werden ab Dezember 2022 mit der Betriebsaufnahme des Netzes Elbe-Spree weitere Taktverdichtungen, vor allem in der Hauptverkehrszeit, vorgesehen und die Kapazitäten der Züge vergrößert.

Für die betreffende Region sind weitere Leistungen im Regionalverkehr auch bereits beauftragt und derzeit in der Betriebsvorbereitung. Insbesondere für die Pendlerverflechtungen mit dem südlich von Berlin gelegenen Umland sind signifikante Verbesserungen vorgesehen. So wird ab Dezember 2022 eine neue zusätzliche Linie RB 32 für tangentielle Verkehre von Ludwigfelde zum Flughafen Berlin-Brandenburg (BER) eingerichtet, die mit Fertigstellung der Dresdner Bahn weiter über Lichtenberg und Ostkreuz nach Oranienburg verkehren kann. Ebenfalls mit Fertigstellung der Dresdner Bahn können auch zwischen Berlin, Zossen und Wünsdorf-Waldstadt zusätzliche Verbindungen angeboten werden, so dass dann in der Hauptverkehrszeit drei Züge je Stunde nach Berlin verkehren werden. Weitere Verbesserungen sind auch auf den Strecken der Linien RE7 zwischen Berlin und Bad Belzig und der Linie RE2 zwischen Berlin und Cottbus geplant, so dass zusätzlich auch weiträumig aus dem südlichen Raum Alternativen zum Pkw-Verkehr bestehen.

Das Land Berlin strebt in Umsetzung des Nahverkehrsplans des Landes Berlin zudem einen Ausbau des Stadt-Umland-Busverkehrs an, auch konkret in der Relation Berlin - Großbeeren. Beabsichtigt ist sowohl eine bessere ÖV-Anbindung der Wohn- als auch der Gewerbegebiete in Großbeeren. Voraussetzung für eine Umsetzung derartiger Maßnahmen ist insbesondere die Bereitschaft des ÖPNV-Aufgabenträgers im Umland (hier: Landkreis Teltow-Fläming), einen erweiterten Busverkehr zu beauftragen und zu finanzieren.

Frage 8:

Wie weit sind die Untersuchungen zur Bündelung des Güterverkehrs zwischen dem Industriegebiet Motzener Straße und dem Güterverkehrszentrum Großbeeren (Gemeinschaftsprojekt)?

Antwort zu 8:

Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg hat folgende Antwort übermittelt:  
„Die Machbarkeitsuntersuchung wurde Ende 2020/ Anfang 2021 inhaltlich abgeschlossen, derzeit wird der Endbericht erstellt und eine abschließende Informationsveranstaltung mit der Vorstellung der Ergebnisse ist geplant.“

Frage 9:

Welche Zwischenergebnisse hat das Projekt?

Antwort zu 9:

Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg hat folgende Antwort übermittelt:  
„Ermittelt wurde ein hohes Stückgut- und Paketaufkommen zwischen beiden Standorten, durch Befragungen und Recherchen. Allerdings ist der Lieferverkehr sehr kleinteilig organisiert und breit diversifiziert. Gleichwohl bestehen grundsätzlich gute Möglichkeiten der Bündelung und Neuorganisation und damit für die Reduzierung von Verkehren. Vorschläge werden im Endbericht skizziert.“

Frage 10:

Sind spürbare Entlastungen durch Reduzierung des Schwerlastverkehrs zu erwarten?

Antwort zu 10:

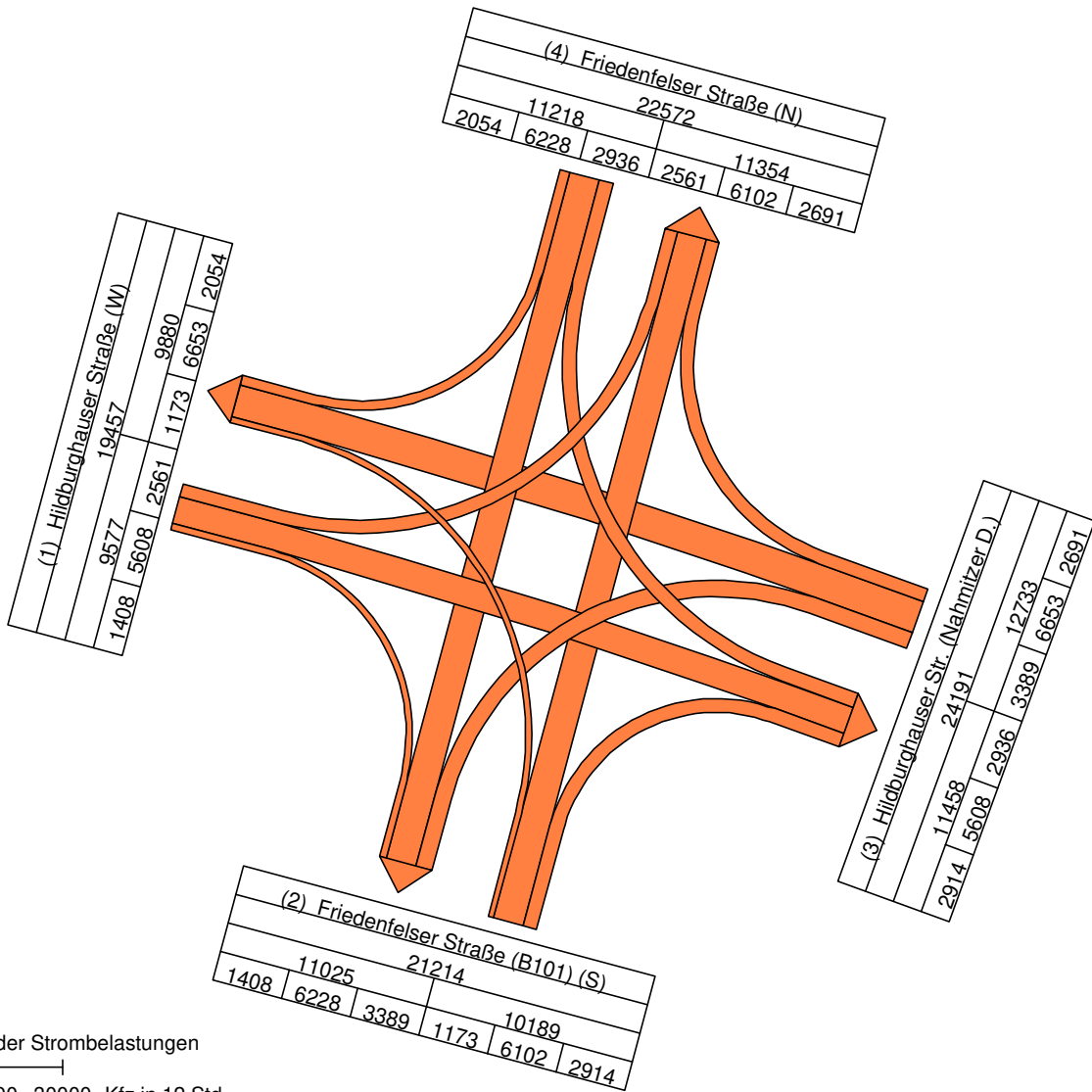
Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg hat folgende Antwort übermittelt:  
„Die Frage kann derzeit noch nicht beantwortet werden. Wenn die Vorschläge im Endbericht zur Bündelung und Neuorganisation von Verkehren aufgegriffen werden, sind Entlastungen prinzipiell möglich.“

Berlin, den 07.03.2021

In Vertretung  
Ingmar Streese  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Zählstelle: Hildburghäuser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

Strombelastungsplan: Verkehrsstärken 7:00 - 19:00 Uhr, [Kfz in 12 Std.]



Fahrzeugartenanteile im Zeitraum 7:00 - 19:00 Uhr				
Kfz - Belastung entspricht 100%				
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad
Arm 1:	94.5	2.0	3.0	0.6
Arm 2:	88.3	10.5	0.8	0.4
Arm 3:	91.9	4.4	3.2	0.5
Arm 4:	89.7	7.9	2.0	0.5

Maximalwerte der stdl. Knotenarmbelastungen 7:00 - 19:00 Uhr					
Kfz/Std und jew. Intervallbeginn (Uhrzeit)					
	Zufahrt	Abfahrt	Gesamt		
Arm 1:	1002 16:00	1059 7:00	1942	16:00	
Arm 2:	1354 7:00	1108 17:00	2355	7:00	
Arm 3:	1321 7:00	1184 16:00	2358	16:00	
Arm 4:	1102 17:00	1400 7:00	2330	7:00	

Verkehrsstärken [Kfz/Std.] 7:00 - 8:00 Uhr							
Knotenstrommatrix				Querschnittsbelastung			
nach	1	2	3	4	Zuf	Abf	Ges
von 1		118	441	228	787	1059	1846
von 2	151		296	907	1354	1001	2355
von 3	758	298		265	1321	932	2253
von 4	150	585	195		930	1400	2330

Verkehrsstärken [Kfz/Std.] 16:00 - 17:00 Uhr							
Knotenstrommatrix				Querschnittsbelastung			
nach	1	2	3	4	Zuf	Abf	Ges
von 1		141	627	234	1002	940	1942
von 2	121		301	634	1056	1064	2120
von 3	638	300		236	1174	1184	2358
von 4	181	623	256		1060	1104	2164

Zählstelle: Hildburghäuser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

## Verkehrsstärken Seite 1

	von 1. Hildburghäuser Straße (W) nach 2. Friedenfelser Straße (B101) (S)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	115	3	0	0	3	118
08:00-09:00	78	5	0	0	1	83
09:00-10:00	109	8	0	0	4	117
10:00-11:00	114	4	0	1	0	119
11:00-12:00	84	2	0	0	2	86
12:00-13:00	103	3	0	2	0	108
13:00-14:00	111	6	0	2	3	119
14:00-15:00	126	4	0	3	4	133
15:00-16:00	137	3	0	1	2	141
16:00-17:00	135	4	0	2	2	141
17:00-18:00	129	3	0	2	0	134
18:00-19:00	107	2	0	0	1	109
Summe	1348	47	0	13	22	1408

	von 1. Hildburghäuser Straße (W) nach 3. Hildburghäuser Str. (Nahmitzer D.)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	412	11	13	5	15	441
08:00-09:00	460	6	18	3	5	487
09:00-10:00	334	6	12	0	9	352
10:00-11:00	388	2	17	3	10	410
11:00-12:00	392	10	14	1	7	417
12:00-13:00	391	14	16	0	4	421
13:00-14:00	488	15	16	4	15	523
14:00-15:00	382	10	13	6	9	411
15:00-16:00	528	6	16	5	9	555
16:00-17:00	600	9	16	2	11	627
17:00-18:00	501	7	16	3	9	527
18:00-19:00	417	3	15	2	10	437
Summe	5293	99	182	34	113	5608

Zählstelle: Hildburghäuser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

### Verkehrsstärken Seite 2

	von 1. Hildburghäuser Straße (W) nach 4. Friedenfelser Straße (N)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	218	3	7	0	0	228
08:00-09:00	226	5	7	0	0	238
09:00-10:00	198	7	10	1	0	216
10:00-11:00	155	3	8	2	0	168
11:00-12:00	148	2	7	1	0	158
12:00-13:00	188	6	9	1	2	204
13:00-14:00	201	9	12	0	5	222
14:00-15:00	208	5	9	0	2	222
15:00-16:00	218	3	11	1	4	233
16:00-17:00	216	2	14	2	4	234
17:00-18:00	206	4	8	2	1	220
18:00-19:00	205	1	11	1	0	218
Summe	2387	50	113	11	18	2561

	von 2. Friedenfelser Straße (B101) (S) nach 1. Hildburghäuser Straße (W)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	147	3	0	1	0	151
08:00-09:00	111	7	0	0	0	118
09:00-10:00	76	0	0	0	0	76
10:00-11:00	69	3	0	0	0	72
11:00-12:00	69	2	0	0	0	71
12:00-13:00	51	5	0	0	3	56
13:00-14:00	70	5	0	0	2	75
14:00-15:00	95	1	0	1	0	97
15:00-16:00	105	4	0	0	1	109
16:00-17:00	120	1	0	0	1	121
17:00-18:00	125	0	0	0	0	125
18:00-19:00	101	0	0	1	1	102
Summe	1139	31	0	3	8	1173



Zählstelle: Hildburghauser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

## Verkehrsstärken Seite 3

	von 2. Friedenfelser Straße (B101) (S) nach 3. Hildburghauser Str. (Nahmitzer D.)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	254	36	6	0	1	296
08:00-09:00	240	40	5	0	0	285
09:00-10:00	177	31	4	0	0	212
10:00-11:00	165	26	5	0	0	196
11:00-12:00	160	33	4	0	0	197
12:00-13:00	193	22	6	0	0	221
13:00-14:00	233	28	6	0	1	267
14:00-15:00	173	17	6	0	0	196
15:00-16:00	208	19	6	1	1	234
16:00-17:00	276	18	6	1	0	301
17:00-18:00	258	8	8	0	0	274
18:00-19:00	219	8	6	2	1	235
Summe	2556	286	68	4	4	2914

	von 2. Friedenfelser Straße (B101) (S) nach 4. Friedenfelser Straße (N)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	805	99	0	3	4	907
08:00-09:00	563	88	0	1	3	652
09:00-10:00	427	74	0	2	7	503
10:00-11:00	313	60	0	1	7	374
11:00-12:00	290	61	0	3	4	354
12:00-13:00	311	59	2	2	4	374
13:00-14:00	392	57	0	6	13	455
14:00-15:00	418	57	0	3	4	478
15:00-16:00	454	33	0	1	11	488
16:00-17:00	602	26	0	6	6	634
17:00-18:00	485	29	0	0	9	514
18:00-19:00	358	10	1	0	3	369
Summe	5418	653	3	28	75	6102

Zählstelle: Hildburghauser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

### Verkehrsstärken Seite 4

	von 3. Hildburghauser Str. (Nahmitzer D.) nach 1. Hildburghauser Straße (W)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	707	32	18	1	3	758
08:00-09:00	417	16	17	1	2	451
09:00-10:00	515	18	21	0	2	554
10:00-11:00	472	7	16	1	5	496
11:00-12:00	500	7	17	1	0	525
12:00-13:00	421	5	16	3	8	445
13:00-14:00	523	10	20	5	10	558
14:00-15:00	547	6	16	5	3	574
15:00-16:00	557	10	14	2	17	583
16:00-17:00	614	3	15	6	13	638
17:00-18:00	554	2	18	3	12	577
18:00-19:00	467	5	17	5	7	494
Summe	6294	121	205	33	82	6653

	von 3. Hildburghauser Str. (Nahmitzer D.) nach 2. Friedenfelser Straße (B101) (S)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	261	29	7	1	0	298
08:00-09:00	254	28	8	0	0	290
09:00-10:00	191	35	7	0	0	233
10:00-11:00	214	30	7	1	2	252
11:00-12:00	202	32	6	0	0	240
12:00-13:00	244	29	7	1	2	281
13:00-14:00	248	31	7	2	0	288
14:00-15:00	263	36	7	2	0	308
15:00-16:00	269	35	6	1	1	311
16:00-17:00	261	30	7	2	0	300
17:00-18:00	304	28	7	1	0	340
18:00-19:00	217	23	7	1	1	248
Summe	2928	366	83	12	6	3389

Zählstelle: Hildburghauser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

## Verkehrsstärken Seite 5

	von 3. Hildburghauser Str. (Nahmitzer D.) nach 4. Friedenfelser Straße (N)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	242	10	13	0	2	265
08:00-09:00	245	13	14	0	3	272
09:00-10:00	235	14	12	1	1	262
10:00-11:00	221	18	9	0	0	248
11:00-12:00	168	6	12	1	1	187
12:00-13:00	169	7	7	3	0	186
13:00-14:00	175	2	6	2	0	185
14:00-15:00	197	1	7	2	0	207
15:00-16:00	228	0	7	2	0	237
16:00-17:00	214	5	12	5	0	236
17:00-18:00	220	0	10	0	0	230
18:00-19:00	167	0	7	2	0	176
Summe	2481	76	116	18	7	2691

	von 4. Friedenfelser Straße (N) nach 1. Hildburghauser Straße (W)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	134	6	10	0	1	150
08:00-09:00	144	3	6	1	0	154
09:00-10:00	131	9	10	0	0	150
10:00-11:00	156	4	7	2	0	169
11:00-12:00	101	2	4	0	1	107
12:00-13:00	147	3	5	1	1	156
13:00-14:00	190	6	5	2	4	203
14:00-15:00	192	2	5	2	3	201
15:00-16:00	216	0	6	1	5	223
16:00-17:00	172	2	7	0	5	181
17:00-18:00	177	0	6	5	2	188
18:00-19:00	164	0	7	1	4	172
Summe	1924	37	78	15	26	2054

Zählstelle: Hildburghauser Straße / Friedenfelser Straße (Marienfelde, 12279)  
 Zeitpunkt, Dauer: Dienstag, 13.3.2018 von 7:00 bis 19:00 Uhr  
 Zählstellen-Nr.: K 1980  
 Fahrzeugarten: Pkw+Lfw, Lkw(>3.5t), Bus, Krad, Radf  
 Bemerkungen: Durchführung der Erhebung: Neurosoft GmbH - Projektbüro Berlin

Verkehrsstärken Seite 6

	von 4. Friedenfelser Straße (N) nach 2. Friedenfelser Straße (B101) (S)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	519	63	0	3	31	585
08:00-09:00	435	81	0	0	7	516
09:00-10:00	360	73	0	0	9	433
10:00-11:00	349	79	2	1	11	431
11:00-12:00	273	75	1	1	2	350
12:00-13:00	389	69	2	3	14	463
13:00-14:00	425	68	2	4	12	499
14:00-15:00	462	65	1	3	9	531
15:00-16:00	514	74	2	2	10	592
16:00-17:00	539	77	3	4	6	623
17:00-18:00	567	63	2	2	4	634
18:00-19:00	516	52	2	1	2	571
Summe	5348	839	17	24	117	6228

	von 4. Friedenfelser Straße (N) nach 3. Hildburghauser Str. (Nahmitzer D.)					Kfz
	Pkw+Lfw	Lkw(>3.5t)	Bus	Krad	Radf	
07:00-08:00	174	8	13	0	1	195
08:00-09:00	216	13	9	1	0	239
09:00-10:00	208	15	13	0	0	236
10:00-11:00	192	13	6	0	0	211
11:00-12:00	211	17	12	0	0	240
12:00-13:00	197	13	11	0	0	221
13:00-14:00	270	15	10	0	0	295
14:00-15:00	246	7	10	3	0	266
15:00-16:00	248	5	8	1	2	262
16:00-17:00	238	5	11	2	1	256
17:00-18:00	265	3	12	0	1	280
18:00-19:00	219	4	10	2	1	235
Summe	2684	118	125	9	6	2936